

Amanita muscaria

Synonyme: FLIEGENPILZ; Agaricus

Copyright: Auszug aus Datenbank der Toxikologischen Abteilung der II. Medizinischen Klinik München; Toxinfo von Kleber JJ , Ganzert M, Zilker Th; Ausgabe 2002; erstellt Kleber JJ; ; Haberl B; Zilker Th; 99

BESCHREIBUNG: Durch den leuchtend roten Hut mit den weissen Flocken darauf, ist er kaum zu verwechseln.

VORKOMMEN: Juli bis November, meist gruppenweise in Nadelwäldern vor allem im Gebirge

GIFTIGKEIT: ist der bekannteste europäische Giftpilz; schwere Vergiftungen sind möglich; die meisten Vergiftungen werden wissentlich durch Mißbrauch des Pilzes als Droge herbeigeführt.

KÖNIGSFLIEGENPILZ (Amanita regalis): gleiche Giftwirkung wie beim Fliegenpilz

SYMPTOME: Üblicherweise 0,5- 1-4 h nach Pilzmahlzeit verschwommenem Sehen, Doppelbilder, Gefühl der Trunkenheit und des Schwebens, Gang- + Bewegungsunsicherheit, motorische Unruhe und Zitterigkeit, teils Bildersehen, fröhliche Stimmung, wie auch Niedergeschlagenheit, Angst oder Wutanfälle; bei schwereren Vergiftungen folgen Verwirrtheit, Muskelzuckungen und selten Krampfanfall und tiefe Bewußtlosigkeit. Selten kommt es zu Speichelfluß, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall. Die Symptome sind meist für 3-4 Stunden schwer und klingen dann während der nächsten 10 bis 14 Stunden ab.

LATENZZEITEN: Beschwerdebeginn 0,5-1-3 Stunden nach der Pilzmahlzeit; Symptome meist für 3-4 Stunden schwer und klingen dann während der nächsten 10-14 Stunden ab.

PHARMAKOLOGIE: Fliegen- und Pantherpilz und die anderen Pilzen dieser Giftgruppe enthalten die Toxine Ibotensäure, Muscimol evtl. noch andere Isoxazole (Muscazone), Levohyoscyamin (1)

IBOTENSÄURE: strukturähnlich zu Glutaminsäure (1); wird im Körper (Decarboxilierung) in Muscimol verwandelt(1)

MUSCIMOL: es bewirkt in Reinsubstanz ab 6mg beim Mensch Halluzinationen, Delir, Muskelspasmen + Schlaf; es ist strukturähnlich zu GABA, starker Agonist an GABA-A-Rezeptor mit Diazepam ähnlicher Wirkung, zusätzlich Erhöhung des ZNS-Serotonin (1)

MUSCAZON: Isoxazol-Verbindung noch wenig untersucht(1)

PILZE mit ähnlicher Giftwirkung, in denen Toxine ähnlicher Wirkung wie Panther- od. Fliegenpilz vermutet werden : Amanita cernulata; Amanita cokeri; Amanita cothurnata Amanita frostiana; Amanita smithiana; Amanita strobiliformis (Wulstling fransiger, Wulstling, Amanita solitaria, Amanita pellita, Ibotengutake); Panaeolus campanulatus; Panaeolus retirugis; Tricholoma muscarium (japan. Pilz)

LITERATUR

1. Spoerke DG; Rumak BH: Handbook of mushroompoisoning. CRC Press 1994
2. Garnweidner E: GU Naturführer Pilze Die wichtigen Pilze Mitteleuropas erkennen und bestimmen. Gräfe und Uncer 13. Auflage 1999

3. Zilker Th: Diagnose und Therapie der Pilzvergiftungen (Teil I). Leber Magen Darm 2/87 97-112
4. Zilker Th: Intoxications par les champignons; aus Jaeger, Vale JA Intoxications aiguës. Elsevier Paris 1999

KLASSIFIKATION

Pilze; Amanita spp